

	<p>Objekt: Dosenmedaille auf die Hungersnot 1816 und den Erntesegen 1817</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 2294</p>
--	---

## Beschreibung

1816 war für Mitteleuropa das "Jahr ohne Sommer", weil ein Vulkan in Südostasien große Mengen Staub und Asche in die Atmosphäre geschleudert hatte. Die Folge der niedrigen Temperaturen waren katastrophale Missernten, die auch in Württemberg zu einer großen Hungersnot führten. Erst die gute Ernte des Jahres 1817 beendete das Leiden der Menschen. Die Medaille thematisiert auf ihren zwei Seiten das Elend des Jahres 1816 und den Erntesegen von 1817: Die Vorderseite der Medaille zeigt eine verzweifelte, an Hunger leidende Familie. Auf der Rückseite ist eine Landschaft mit einem Getreidefeld in voller Pracht dargestellt. Die Papiereinlage der Dosenmedaille schildert traurige und freudige Begebenheiten aus den beiden Jahren.

Die Medaille wird im Depot aufbewahrt.

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik:

Zinn, Papier

Maße:

D 50 mm; G 30,65 g

## Ereignisse

Hergestellt

wann 1817

wer

Johann Thomas Stettner (1785-1872)

wo

## Schlagworte

- Ereignismedaille
- Figürliche Darstellung
- Grafik
- Landwirtschaft
- Medaille
- Zeichnung

## Literatur

- Klein, Ulrich und Raff, Albert (2003): Die württembergischen Medaillen von 1797-1864 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen), Süddeutsche Münzkataloge, Bd. 11 . Stuttgart, Nr. 93